

Aktuelle Themen Oberste Eisenbahnbehörde

Wintertagung 2016 des FV der Schienenbahnen

Mag. Ursula Zechner

Leiterin der Sektion IV – Verkehr
Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie

Entwicklungen Oberste Eisenbahnbetriebsbehörde

Marktzugang Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

- stetiger Zuwachs durch neue EVUs mit Sitz in Österreich bzw. in der EU

- Verkehrsgenehmigung:
31 derzeit ausgestellt
davon 3 Neuausstellungen 2015/2016 (Januar 2016)
periodisch wiederkehrende Überprüfungen
- Sicherheitsbescheinigung
39 derzeit ausgestellt
davon 17 Erneuerungen und 4 Neuausstellungen 2015/2016 (Januar 2016)
periodisch wiederkehrende Neuausstellungen

Entwicklungen Oberste Eisenbahnbetriebsbehörde

Sicherheitsbescheinigungen (Sibe)

- Revision des Leitfadens samt den Anhängen aufgrund des Recast
 - Veröffentlichung auf bmvit Website
- Aufsicht
 - Entwicklung einer Aufsichtsstrategie und von Aufsichtsplänen
 - Schwerpunkt der Aufsichtstätigkeit 2016: Erneuerte Sicherheitsbescheinigungen
 - Entwicklung von Koordinations- und Kooperationsübereinkommen mit anderen NSAs als erster Schritt für eine grenzüberschreitende Aufsicht

Novelle des EisbG - Themenblöcke

- Zuständigkeitskonzentration:
 - Generalzuständigkeit des bmvit für Hauptbahnen & vernetzte Nebenbahnen betreffend Infrastruktur, Eisenbahnverkehrsunternehmen und Fahrzeuge
- Aufsichtsinstrumente
 - Spezifikation von Aufsichtsinstrumenten
- Genehmigungen:
 - Analyse erforderlicher Genehmigungspflichten (zB Dienstvorschriften)
- Erleichterungen / Vereinfachungen

Novelle des EisbG - Zeitplan

- 1. Quartal 2016: Erarbeitung eines bmvit-internen Entwurfes
- 2. Quartal 2016: Gespräche mit Sozialpartnern
- Sommer 2016: Begutachtung

Sekundärlegistik

Eisenbahnbau- und –betriebsverordnung EisbBBV

- umfangreiche Novelle 2014, insbesondere zu Signalen und Betriebsverfahren
- Ablauf letzter Übergangsbestimmungen (u.a. Dienstvorschriften)
- weitere Novelle in Planung:
 - Evaluierung zugbegleiterloser Betrieb
 - weiterer Anpassungsbedarf?

Sekundärlegistik

Verordnung nichtöffentliche Eisenbahnübergänge

- Zweckmäßigkeit hat sich bei Ausarbeitung der EisbKrVO gezeigt und wurde auch vom Fachverband und von Eisenbahnunternehmen gefordert
- Ausarbeitung durch „Arbeitsgruppe nicht-öffentliche Eisenbahnübergänge“ (Vertreter des Fachverbandes und der Eisenbahnunternehmen) abgeschlossen
- derzeit Abstimmung mit BMLFUW
- Gespräche mit Vertretung der Landwirtschaft
- Idee: Erarbeitung eines genaueren Leitfadens für die Auflassung von Eisenbahnkreuzungen durch die SCHIG

Sekundärlegistik

Novelle Eisenbahnkreuzungsverordnung

- gewonnene Erkenntnisse aus dem Vollzug der EisbKrVO 2012 sollen in einer kurzen Novelle behandelt werden
- bis Sommer 2016 soll ein erster Entwurf fertiggestellt werden
- dann Abstimmung mit BMLFUW und Begutachtung

Sekundärlegistik

Eisenbahn-Eignungs- und Prüfungsverordnung EisbEPV

- Einarbeitung der Triebfahrzeugführerverordnung in die EisbEPV
 - analog zum TEN-Bereich, gegebenenfalls Vereinfachungen
 - dadurch Entfall von Doppelprüfungen (TEN und sonstiges Netz) bei bestimmten Zugklassen
 - nur mehr Einzelprüfer, nicht mehr Prüfungskommission und Einzelprüfer

Sekundärlegistik

Straßenbahnverordnung 1999 StrabVO

- aufgrund der Vorschläge des Fachverbandes wurde eine Novelle in einer Arbeitsgruppe (unter Mitarbeit von Externen, zB Vertretern des Fachverbandes, der Straßenbahnunternehmen und eines Mitarbeiters des VAI) ausgearbeitet
- Fertigstellung des Begutachtungsentwurfs hat sich durch Einarbeitung der Oberleitungs-Omnibusse verzögert, wurde aber zwischenzeitig fertiggestellt
- Begutachtung kann nach Abstimmung mit dem BMLFUW eingeleitet werden
- vor Kundmachung ist die Notifikation als technische Vorschrift notwendig
- mit Kundmachung wird auch ein Durchführungserlass zur StrabVO herausgegeben, der neben der Novelle auch Rechtsfragen zum unveränderten Verordnungstext behandeln wird

Sekundärlegistik

Immissionsschutz

- Vorbereitung neuer Regelung SCHIV
- neue Berechnungsregeln für Umgebungslärm durch EU (siehe Richtlinie 2015/996) soll berücksichtigt werden
- derzeit werden erforderliche technische Normen vorbereitet bzw. ausgearbeitet:
 - Transmissionsberechnung durch Österreichischen Arbeitsring für Lärmbekämpfung ÖAL
 - Emissionsberechnung durch Forschungsgesellschaft Straße - Schiene - Verkehr

Sekundärlegistik

Meldeverordnung-Eisenbahn MeldeVO-Eisb

- Novellierung der MeldeVO-Eisb von 2015 auf 2016 verschoben
 - Berücksichtigung des 4. Eisenbahnpaketes (Änderung der Richtlinie für die Eisenbahnsicherheit)
 - Änderungen in der Kategorisierung von Unfällen und Störungen
 - Anpassung an internationalen Standard
- Ziel
 - schlanke Verordnung
 - vereinfachte Meldeabläufe (z.B. adaptierter Meldevordruck auf der Webseite der BAV/SUB)
 - Begutachtungsverfahren im 3. Quartal 2016 geplant

Projekt „Nationale Sicherheitsbehörde Verkehr“

Umsetzung

Etablierung der Abteilung „Sicherheitsmanagement Verkehr“

- Etablierung einer neuen Organisationseinheit, zur verkehrsträgerübergreifenden Steuerung und verkehrsträgerübergreifenden Leistungserbringung

Optimierung innerhalb bestehender Strukturen

- Aufbau Eisenbahnsicherheitsbehörde durch Aufstockung Sch2 & Sch5
- Optimierungspotential Wasser – via donau

Evaluierung

- Evaluierung der gesetzten Umsetzungsmaßnahmen als Ausgangspunkt für etwaige weitere Strukturmaßnahmen